

Ratsfrau Schwede-Oldehus stellt für die CDU folgenden Antrag:

„Betr.: Konzept zur offenen Kinder- und Jugendarbeit

Das Gutachten des externen Beraters ist den Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses möglichst frühzeitig vorzulegen.

Die Begründung erfolgt mündlich.

02.07.2008

Babett Schwede-Oldehus“

Ratsfrau Schwede-Oldehus begründet den Antrag damit, dass genügend Zeit zur Erarbeitung der Thematik zur Vorbereitung der kommenden Ausschusssitzung nötig sei.

Herr Stadtrat Humpe-Waßmuth schlägt vor, das Gutachten einschließlich der Stellungnahmen der beteiligten Einrichtungen bzw. des Fachdienstes eine Woche nach der Sommerpause den Ausschussmitgliedern vorzulegen. So wären bis zu der dann folgenden Ausschusssitzung noch ca. drei Wochen Zeit, sich in die Thematik einzulesen.

Der Vorsitzende, Ratsherr Pappe, lässt über den Antrag mit der von Herrn Stadtrat Humpe-Waßmuth vorgeschlagenen Vorgehensweise abstimmen.

#### Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 3

Enthaltung: 1